Merseburger Korrespondent

Neuesse Nachrichten für Stadt und Kreis Merseburg

Ar. 139

Freifag, den 27. Juni 1919.

45. Jahra.

Der Augenblick, wo alles verloren schien.

wo alles verloren schien.

Die Gegner der Untersforift unter den Riedensvertrag von Berifalles desigionen als die schwärzes einem der den Merifalles desigionen als die schwärzes einem der den Merifalles desigionen als die schwärzes eine der Verleichte der der Verleichte der der Verleichte der der Verleichte der des der Verleichte der des der Verleichte der der Verleichte der der Verleichte der

Bur Unterzeichnung des Friedens : Verfrages.

Des Friedens Bertrages.

Das Zermoniell der Unterzeichnung.
Amb Berfalles wird bericht: Ueber die Kreutogleich im Spiegelfaale werden aussiürtige Vergename veröfentlicht. Danach soll wird geschieft der Greichte Geschieft ister die Kreutogleichte Garte die Kreutogleichte Bertracht von der Karlfeine Die Verliche Delegierten der ber Einstellen Die derfiede Delegierten der ber einzellen betatige Abgrand werten von der Karlfeine Der kreuter der ber einzellen betatige Abgrand werten von der Karlfeine den ber Greichte des geschieft des Geschieft der Geschieft der

Neueste Nachrichten.

Die Abstimmung in der Offmart. -

Wann wird unterzeichnet?

Ein neuer Notenwechsel.

Berfailles, 26. Juni. (Pein-Zeigert). Dem Gelandten v. Haniel wird hente eine Note libe reicht werden, die lich auf die Ursentung der deutschen Note bezicht. Die Note gibt den Arch 30 der Boffentitilkandbeddingung worder, der fich mit der Jaternierung der deutsche lichte befaht. Die gweite Note beiten noch fibereicht wir', bezieht fir auf die angebilde deutsche deutsche

Sebung benifcher Griegsschiffe.

Schwere Ausschreitungen in Frankfurt.

Frankfurt (Oder), 28. Juni. Radhem bereits in den heu-tigen Worgenstunden der Doste und Gemiljemartt geptlindert wurde, zog eine große Wenge im Ansight an eine Berjamulung der Unadhängigen Sozialdemotracten vor das Gefängnis und der Freite die Gefängenen, ziecenst wurden mehrere Gefängte und Warenhäufer sowie verfosiederne Restaurants und Cases aus-gepfländert. Die Welfsmassen wurden von fremden Elementen ausgezeigt.

ausgeretzt.
Die deutsche Antworf noch nicht in Paris eingetrossen.
Gent, 26. Innt. (Briv.-Tet.) Wie ein Berichterhatter von der Friedenskonfreng hört, macht sich eine genisse Bruntsbigung deurerbäor, de in der Littergefomma des Priedenswertungs gewisse Bereitsche und der Verlebensvertungs gewisse Ber Einteit, in der um Woschonne einem Avordung nach Drifaltes gebeten wich, sis die nicht eine Antwork der Bruntsbigung und Bereitsche und ausgebeiten folkte, dann mirb der Kat der Bier ein nemes energliches Gesinch an die deutschappen

Aufrnhr in Landsberg.

Aufrihft in Landsberg.

Landsberg (Warthe), 28. Juni. (Prio..Zel.) In der legicn Nacht fam es auch sier zu ichweren Unrahen. Nach einer Berlumulung auf dem Warth, die fich damptlächtig aus halben wähölsten undemmeleiche, wurden zur Elinderung der Bevolantiantes aufgeheit. Die Wenge zog darauf zu dem fenfels der Bartie gelegenem Prosinationt, schlagen die Aufrei ein und plünderten. Boliget und Generweit waren machtie. Sien Abertilung des Art.-Sieges, die mußte die Waffen lireden. Das Provioniant ist vollfändig ausgepflindert. Auch wurden fämilige Wäderelen gestürmt, so das des die Stad hente mittig ohne West ist. Mittigtige Siffs ist nicht zu erhalten. Die Plünderungen danum sein – mittags 12 übe – noch an.

Gischaftnerfreif

Eisenbahnerfireit.

auf daß strengste als Berbrecher abgeurteilt werden sollen Einige Zeitungen deuten in hämischer Art au, daß dem Kaiser, wenn er der Bestratung als Bedrecher entgeben wolle, sein anderer Aus weg bleibe, als das Beispiel seiner Fione nachzuahmen und sich setze zu ernänfen.

Edjeuermann in Berjailles verhaftet.
Amb Berjailles wird berichtet. Der Berretet ber "Deutschen Tageszitume," in Berjailles der frühere Krigsberichterinater Willbeim Scheuermann is heute abend um I Uhr vor dem Hotel Batel von iechs Zwisigenten des Bariler Artigsgerichte ver de fiete worken. Auf einen ieset durch Baron Lereiur dem Oberier Hauf worder Verliegegerichte ver de fiete worken. Auf einen ieset durch Baron Lereiur dem Oberier Hauf werder der Verliegegerichte verlieg, den er ausführen lassen mitje. Die Gründe der Berhaftung sein micht alle in der Angeleichen vor Die gleiche Lustumig ab Volligtiom-nissen die der Verliege der Verliege der Verliege der Verliege der Verliegen der Verliege der Verliege der Verliege der Verliege der Verliegen der

Die erfte Folge ber Unterzeichnung.

Berfailles, 25 Juni. Der Borfigende ber Friedenstonferen, Clementeau, hat hente nachsiehende Note an ben Gejandten v. Hannel gerichtet:

gerugiet:

Antem im Imme ben Empfang Ihrer Mitteliung vom 24. Imil 1919.

Intem im Imme ben Empfang Ihrer Mitteliung vom 24. Imil 1919 betreffend das Kikommen beziglich der militärischen Beispung der rheimigien Gebiete bestätigt, beehre in mich Ihrer der einemerung au beingen, das frast des Attriets 432 der von der deutschen Argereung augeneitätigt angenommenen Kreeneederhaugungen Leun, eind bei gehöm die Berpfalung dat, den India hat bei Ethomating dat, der India der der deutsche Erfage untergediert urerben gefinen und die Utrumbe, um die eh schabetit, muß ziech gefinen und die Utrumbe, um die eh schabetit, muß ziech gefing mit dem Bertrage untergöchtet uerben Ausbertum meine vorsätichhen Webenderung.

Genehmigen Sie, derr Borikenibert, den Ausbertum meine vorsätichhen Absorbatung.

Aritet 432 des Kriekenbertrages dat folgenben Kortlaut:
Die örzagen betreff der Befehung, die nich durch vorlägenben Vertrag gregeti verben, werden der Gegenfand hakteret Abmachungen bitten, die Deutschalm in der Verleichen Gebriete

Die Meberführung ber befehten Gebiete

in Ibrivervalium,

Savas meibet: Die allierten Jivilfommissionen begeben sich
soforn nach Untergecknung bes Kriebens in das bespie Gebie. Sie
nerben von biesem Zeitwunft ab ben mitlatischen Abstraben über
gerönet sein. Die Veisberaufnahme der diplomatischen Beziehunge



Deutschland erfolgt erft nach ber Ratifigierung bes Friebens-

Dilfen. Die Berfentung der benischen Flotte im Senda Flow nimmt einen Letzächlichen Raum in ber franzöhlichen Berisse ein. Bereingel wird verlinant, Deutschald biese den Wert ber verlenten Göstse menigliens den Wert der Schifte, die Frankreich dabite erdalten Joseph auf den anderen Entschadenungen im Gold be-gablen. Auch der Angelieben der Angelieben auch mit den ber kreube als den erfem Göstelt der allegeminnn Wordlung.

Bur Lage im Reiche.

Sindenburgs Abichiebefinndgebung an feine Truppen.

Seien entgegenguitheen.

Zebt wohl, ich werde Euch nie bergeffen!

Zebt wohl, ich werde Und nie bergeffen!

Die Stellungnahme der Oberften Herresteilung zum Friedenstöffigig.

Bertin, 25. Junt. Bom der Doerften Geresteilung zum Friedenstöffigig.

Bertin, 25. Junt. Bom der Doerften Geresteilung um ich solgendes mitgefellt: In der Rocht vom 22. zum 23. Juni um 1 Upromittags eitellt Seindere Rocht im Muttgage des Reichgreichenten dem Erften Generalquartiermeilter telephonitis mit, daß die Ententenen Rocht auf der Verstelltung wurde um Stellungsahme au der num geschäften gage gedeten. Im Euch zu der der Verstelltung wurde um Stellungsahme au der num geschäften gegen der der Leitungsahme aus der Rocht auf der Verstelltungsahme auf der der Verstelltungsahme aus der der Verstelltungsahme aus der der Verstelltungsahme aus der der Verstelltungsahme aus der Verstelltungsahme auch der Verstelltungsahme auch der Verstelltung aus der Verstelltung auch d

und deren Whilischett, was auf beiden Migeln zu unteilen, faum auf Erfels rechnen.

Ein ginkliger Unsgang der gelanten Operationen ift daber fehr fraglich. Were ich min als Soldat den ehrerwolfen Untergang einem einmaßischen Freiden worziehen.

Außerbem ist det einer Soldan und giege, der Genalden der Willesten in der Genalden d

Marine gerichtet.

Die Sidereiti und Ginigleit des Reiches forbern als bediftes Gefof in biefer ichneren Zelf. Dog jeder auf feinem Beleiches
fot in biefer ichneren Zelf. Dog jeder auf feinem Beleiche,
bleibt, jolange des Betreitund ihm benacht, Ich ernert bollen. Daß
ble Marine unter meiner Albruma ihren Dereit,
früglierteit geste fein it und des Unsereingungen bei Schmachpareernehm der Albruma ihren Dereit Gehinschaperernehm der Albruma ihren Dereit gehonden der
finde,

Innahme bes Gifenbahnerftreits in Berlin.

Der Giensahnertreif gat in Berlin eine weitere Ausbesn ung genommen. Die Arbeiter der Saupte und Betriebswerfinäten
in Germannbl der Berlin bachen chenfalls die Arbeit niedenelelat. Es
dandelt fich dobei um 3-4000 Arbeiter. Der Görliger Mahnfof, der
Berlinere Frenhandshöfen niefe der Jugiesteht worfaufel noch planmäßig aufreife tenblen. Es dandelt sich ansieden der der
Sohnierberungen um ehren
Zohnierberungen um ehren
Zohnierberungen um ehren
Zohnierberungen um ehren

Samburg in Sanden ber Kommuniffen.

umb bes deutschen John nach erlotter. Jene ich annueler den Der beich ist eber. Als gebent bei meinem Scheben vor allem beitengten ber angen zehre, in benen ich verlichen der beieben der angen zehre, in benen ich verlichen ver

Preußische Landesversammung.

Des Jans ift gut befeht, die Aribunen find überfüllt. Brafibem Leiner i eröffnet die Sipang um 2,200 Uhr. Tageserbnung lieft eine frunklos Anfrage Abolf Hoffmanns (II.S.) lier die Stellung ber veruftlichen Regierung und der Landesberfanns-lung dur

Lagescorbung lieder eine tormitige Anjerde Gebolt Jordmanns (u. &). Diere die Seeflang ber vereilistigen Vegetraug und ber Vandebeschammlung zur Huitergichnung hes Kriebenbertrages.

Also, Abolf 30 fm on all (L. &). Die fann die prenhistig Begierung, bagu im Toatenouisfout, eagen die Untergeichnung bestriebens Etellung nedmen, oden ich die Dere über die Etellung nedmen, oden ich die Vegetraug au neben. Der Kriebenbertrag ist deltung nedmen, Der Kriebenbertrag ist deltung nedmen, Der Kriebenbertrag ist deltung nedmen, Der Kriebenbertrag ist deltung der Vegetraug au neben. Der Kriebenbertrag ist deltung der Vegetrag der Veg

Provinz und Amagegend.

† Salle, 25. Anni. 3.4 der Erofdaer Straße fürzte ein Rabfahret and gerit under die Röder eines weiber aber die Rücke eine Straße fürzte ein Rabfahret and gerit und eine Benacht eine Benacht eine Benacht der Bestehe der Straße der Abertale eine Benacht, de des eines das der in der Abenacht eine Benacht der Straße der Geschliche der Benacht der Straße der Geschliche Straße der Geschliche der Geschliche der Geschliche Straße der Geschliche der Geschliche der Geschliche der Geschliche Geschliche der Geschliche der Geschliche der Geschliche Benacht des Geschliche Benacht des Geschliche Benacht des Geschliche Benacht des Geschliche Benacht

Der Ministerpositien bei mer bestoft bed hand is Selecht, em beite Gerichten der Bereichten der

Deutschlands Schiesfalsstunde schlägt. In biefer gewaltigen Zeit ift der Bezug des Werschurger Korrespondenten für den eine unbedingte Kotwendigfeit, der Wert auf schnelle und zwerlässige Berlöfterstung legt.

Bezugs-Beffellungen für bas 3. Biertelfahr 1919

ober für Juli 1919

Merseburger Korrespondent,

nachveistich verbreitetste Tageszeitung in Stadt und Kreis Merfeburg, bitten wie fofort zu erneuern bezw. aufgugeben bei unseren sämtlichen Expeditionen, Ausgabestellen und Boten hier und auswärts, sowie bei der

Geschäftsfielle zu Merseburg, Kl. Kitterfir. 3.

Wetterwarte.

3. B. am 27. Juni Freitagl: Abwechselnd beiter und woffig, gelmieste windig, giemlich fibl, Kegenschauer. — 28. Juni (Sonnabend): Pueri derten vorden, Nache tenos fibl, Kom parmer werdend. Soster wurchmend bewölft, Kegen, vielfach Gewitter.

Sport und Leibesübungen.

Sport und Letbeeitbungen.

3.1.8. Jegen Geborischalle. Seise Lignamunichöften fressen ich an kammennen Se n n a b e ib, nachmittega S läbr, auf bem 5.1.8. Senptigle. Ein guter Sport und ein honnenbes Spiel birth bamit von bornberein gewöhrleitet. Bon ieber god es auflichen beiten Begenen Barte um beröffeltigte Kämple. Grümert let ihrebet an ble im Artibjadre b. 3. ausgetragenen Stodispiele, mobet Javorit bei gestelltigter Unternitätigten Kämple. Grümert let ihrebet an ble im Artibjadre b. 3. ausgetragenen Stodispiele, mobet Javorit bei gestelltigter Bernbert und sein den der Spielbauer auf ben Ausgang beieß Treisen seine konnte. Bei den beite beri man auf ben Ausgang beieß Treisen seine num Genniper Highoretine eine gaute Vorm beweisen konnte. Der Beind bieß nieressjonen spieles birte leiv au emplichen lein, amma bieb bis leite Beie der Beurgungsspieler vor der Seitsbenden Juli-Gbielbaufe ist.

Zurn- mas Methfelinandsmitteg.

ab Banner, Jagerball als Barteilpiel und Ball über bie Schner, Jagerball als Barteilpiel und Ball über bie Schner, Jagerballen an einem besonderen Tage einen Belte Gwimmen und Springen, an dem fich jeder Jugendliebe deteligen fann. Die nährer Beftimmungen darüber werben noch befannt gegeben.

Bermischtes.

Berantwortlicher Rebatteur Franz Röhner in Merteburg. Drud und Berlag von Ih. Köhner in Merfeburg.

Die heutige Rummer umfakt 6 Geiten.



Unzeigen.

Freiwillige Auktion.

Alibert Franke, Auktionati

Möbliert. Zimmer

Möbl Zimmer oh. Beti

Kleine Wohnung

Wohnung St., R. u. R. mit Jubehöcht jung. Shep. ohne Rinder po Oktober oder früher. Ang W 23 an die Egp. d. Bl. erl



gegn eine 4 Jimmer.
Wohnung (Mile der Etadt) eine größere Mohnung (Gimmer) ein. Umgag kann lofort rfalgen. Geft. Weldungen beförbert die Geighöftsliche d. M. unt. AW 20 weiter.

Landwirtschaft W H an die Exped. d. Bl.

fast neuer Gehrockanzug

Touristen-Sport-Anzug Rock u. Aniehose zu verkauser Gefl. Anfragen unter "Sport an die Exped. d. Bl.

Fait neuer Anzug, 1 Jacket und Weste (mittiere Größe), 2 grane Aurnhosen (Schrift-länge 75 cm), gut erhaltener

Sommerumbang für altere porm. Wo? fagt die Exp. b.

1 getr. Winterübergieher und 1 Lirbeitsjaceti zu verkausen. Rauft. woll. Udu MM 221. d. Erp. d. Bl. niederleg

Braune halbe Schuhe

1 P. gebr. Damenschnärschuhe (Gr. 38) u. 1 P. gold. Ohrringe

au verkaufen Gond 3, 2 %.

1 Bbsigekort, I Rudenhands unfghalter, 1 Fruchtreffe, 1 %etroteumbängelampe, Gardinen-lovie Portierlangen, 1 Galgund Richter, 31 verkaufen, 31 period, Jaile a. S. Goetheltrofe 26, 3 %r. l.

Mehrere Taufend Dagsteine Rittergut Wegwig verl bafelbit A. Sommer, An unterm Hochzeitstage find uns aus Freundes-und Bekanntenkreiten eine größe Nülle Geldenke, Silmenspende und Gildewillege überfandt worden. Wir fallen uns veranlöht, allen Gebern für diefe Seichen ber Eiche und Berekung dikutlich untern herzikaften Dant auszusprechen.

Cröllwig, im Juni 1919.

Gestern abend entschlief sanft nach furgen, ichweren Leiden unsere innigst geliebte, herzens-gute Tochter

Elisabeth

im Alter von 45 Jahren.

Generalinfpettor Gerbers und Fran

augleich im Namen ber übrigen Angeh.
Merfeburg, ben 26. Juni 1919.
Die Beerdigung wird am Sonnabend, den 28. Juni, nachmitags 4 1°, von der Leichen-tapelle des Altenburger Friedhofen aus stattfinden.

Madiruf.

Am 21. ds. Wits. verstarb nach langem, veren Leiden im 58. Lebensjahre der Arbeiter

Herr Hermann Julich

Derleibe war mir eine längere Reife von Jahren ein treuer, nuverlälliger Arbeiter, beijen Anderlen ist, flets in Chren halten werbe. Merieburg, ben 28. Juni 1919. C. Günther jun., Maute meilter.

Durt.

But die - en Bewisse inmiger Leitnahme beim Seingange wieres teuren Enticklafenen; lagen wis allen auf beiem Wege untern bezichen Dan Beschaften Dan Beschaften Dan Ben der Malior für eine roteinen Worte und der mit Mauermellere Günther Berten Dem Betalaterbeiter Bertond und den Benatriellern lowie dem Maliaterweiten Zeit der Malion der Malion

eleitern. Witwe Anna Iulich nehit Lindern u. all, Angeh. Merjeburg, den 25. Juni 1919.

Allegade den Kirfchell auf Alsfantit 100 der neuen Levensmittelheite Nr. 801—1200 om Freitag, den 27. Smil 1308 overmittige 10 tips ab in der Berger von der Schaffen von der Allege des Schaffen von der Allege des Schaffen von der Allege der A

Ropfleifch- und Fleifchwaren-Bertauf

Applicitigs and Interface and Applicities and Interface an

Merjeburg, den 26. Juni 1919. 598/19. Das städtische Lebensmittelamt. A I 598 19. Das naverna.

Ansgabe von Süßstoff

Allbägübe von Süßfioff
all Beguglichen Daufitung Sk. 25 des neuen Ledensmittelyeftes vom Genadond, den 22. Juni 1919 ab
in den Appelijken und Tongetien.

S. werden gegen gleichgielig Abgade von Beguglichen
able Janschlungen mit 1 md D Perform
1 Pädägie (1 ha der 1) dishoff juni Pärelfe von 25 Pfg.
able Janschlungen mit 3 md 4 Perform
2 Pädägien (2 h/m Gr.) dishoff juni Pärelfe von 25 Pfg.
Die Hongsblungen mit 3 md 4 Perform
2 Pädägien (2 h/m Gr.) dishoff juni Pärelfe von 25 Pfg.
Die Hongsblungen mit 3 md har Köpfen werden je
nach Eingend ber eingendenmennen Beguglichen und Luittungs
abläniste Rr. 39 an die lädt. Edwarmitteloreteilung am Monag, den T. Jul 1916 mit dem vogefgieldensen Pärkalisfertiel,
Merfedung, den 23. Juni 1919. LA II 1780/19.

Den Käthiffe Schememittelant.

Merseburg, ben 23. Juni 1919. L. Das stadtische Lebensmittelamt.

Die Berjorgungsaleistung des Begirfolommandos hat zum Beriede mit dem Bublitum wochenlags von 8-12 line Ibenflitumen ingeneratiet. Rachmittags und Sonntags findet ein Berfehr mit bem Bublitum nicht fatt. Weißenfels, den 20. Juni 1919. Berjorgungsaleistung des Eszisteismmandos Weißensels gez. von Seebach, Najor.

oto - Apparat, mit Zubehör, Doppe nad, f. 6,8:21 cm, 3 n Kögfwen 68 d, 1 S

Baidmaidine Neue Wiener Biehharmonila o. 3. verk. Berk. v. ab an. Beißenfelser Str

1 Damenfahrrad

zu verkausen. Bu erfrag Fahrrad

Herren-Fahrrad

Adler" = Fahrrad it Gummi-Bereifung zu vonufen. Schwendler, Karlftr. 2 Herren-Rad m. Gummibereifo

faurraddereifung (Gummi), × 11/2, zu verkaufen Unter = Altenburg 44

Mbsatterfel gibt ab Leuna Ar. 19.

Mehrere 5 Monate alte Kanin den a 15 Mt., 1 Häfin mit Jungen, au verkaufen. Frang Ledner, Kolonie Röffen, Mittelftt. 10, 23.

Kaninchen u verkausen Reumarkt 2.

Ziegen gufen Breugerfir. 10

4 Stück Enten (8 Wochen alt) verkauft Roter Feldweg 4, pt.

11 fleine Enten 😢 Glucke mit Kücken 🛬 Eine echte Wyandotte Glucke

mit 15 Kücken Galleiche Str. 123. Stubenwagen

kaufen gesucht. Offerten unt. "Stubenwagen die Exped. d. Bl. Suterhaltenes gebraucht. So bit Bett und einigen Stühlt kaufen gesucht. Offert. unt W an die Exped. d. Bl. Gut erh.gr. Rutksack (Griebens

aaufen gelucht. Dijert. m. Preis unt. K. L. 100 an die Exp. d. Bl. Gutergalteiner Eportwagen, am liebsten mit Verbeck, zu kau-tieneclucht. Dij nut. f. Ba. d. Exp. 1 B. Männer-Atbeitsschuhe oder Sitefel, neu oder gutech, Gr. 44, zu kaufen gelucht. In ertrogen Große Griffer. 8.

10 junge Sübner oder Küden, 5 junge Enten zu kaufen gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

Kuhren :

aller Art vie Kohle, Sand, Ajche usw. vefotgt Emil Zenisch, Reumarkt 76.

Eine Aufwartung wird gesucht Boftftrage Rr. 4, pt. r.

Befanntmadung

Blutmurft (12 Stunden geräuch.) Blutmurft (12 Stunden geräuch.) Bulgmurft Rnackwurst Rohes Fett, Speck, Schmeer Knochen

Buchdruder-Berein

"Gutenberg".

Sonntag, ben 29. Juni, von nachm. 3 Uhr an im

"Casino"

* Tang: *

Rränzden

Sierzu ladet die Rol-legen, Freunde u. Gonner berglichft ein

Alte

fofort zu taufen gefucht.

Geschäftsstelle des Merseburger Korrespondenf

MI

Gummiwaren

Verbaudstoffe Kranken-Möbel Bedarfsartifel für Wöchnerinnen

und Säuglinge,

Bettstoffe,

Irrigatoren u.

Spülapparate,

Dauerwäsche

Hosenträger.

C. Klappenbach, Gr. Miricher. 40,41,

Halle a.S.

Fernruf 6545 Schoten-Erbsen.

Der Vergnügungs= Ausschuß.

Merseburg, den 26. Junt 1919. S. Der kommissarliche Landrat. Dr. Mosle.

Obstanhang (hauffählich auf Rittergut Löpig b. Merfeburg foll verpachtet werden. Gebote find bis Conntag, den 29. d. M. 12 Ul mittags dort abzugeben. Ruiche.

Landes-Jäger Korps

Reichswehrbrigade XVI,

Chüller der oberen Rlassen der Gymnasien, Real
gymnasien und Oberrealschulen haben noc
einmas Gelegerbeit, ib Bergüntsfungen des Eralists be Ministers für Wissenschaft, Kunst und Boltsbildung vor

einmal Gelegerbeit, die Vergunterunden Gelfsbildung vom Minister für Willendork, Aunst und Bolfsbildung vom 19. 4. 1919 zu et-langen, wenn sie ich fofort aum Eintritt melden Einbertufung nachkaumburg erdolgteitzum Lugust Einbertufung Annahmedigein web nach Eingange Weldung augelandt. — Eelegraphide und briefliche An-melbungen an Happtmelbeftelle, Berlin-Kidgerfelde-Olt, Wilhelmitr., Ede Goetheltz.

Schwarze in bester Qualität

Kleine Ritterstraße 13.

Neu eingetroffen: 1918er Pfälzer Rotweine

Mt. 8.— und Mt. 9.— die Flasche,

Adolph Frank, Weinhandlung Burgstraße 3. Buraftrage 3.

> Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. (Alfe Stuttgarfer)
>
> e europäische Lebensversieherungs-Gesellechaft auf Gegenseitigkeit
>
> Gegründet 1854.

Versicherungsbest. Ende 1918 | Milliarde 255 Mill. M

Die Bank wird vertragsmässig von der adwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen a Land- und Forstwirten der Provinz zur reicherunganahme empfohien,

Großes Lager moderner Uhren 3wiebeln (aug an) Arische Schoten

> 99553099 96 969999 Bur Ausführung

Maler= arbeiten

mit Erfag- ober Friedens-Material empsehlen sich

88

Friedrichftrage 16/18.

00000000 00 0000000

Kranken Frauen und Mädchen teile ich unentgeltlich mit, wie ich von meinem lang ährigen Frauenleiden (Weissfluss) in kurzer Zeit befreit wurde.

Berta Kooomann, Berlin W 35.

Dürgitraße 16; am Sonnabend, ben 28. Juni 1919, vormittags 7—2½ Uhr jür bie Kunden der Berkaufs-tiellen Odje, Brail, 99f-mann, Meißner, Mondrich, Merjeburg, d. 24. Juni 1919. Das ftädt, Kebensmittelamt L A II 1781/19. Optische Artikel

Ausgabe der Milcharten

für den Monat Juli 1919

otonat Tüni:
m Freitag, ben 27. Juni 1919,
vorm. von 7—3 ½ Uhr für die Kunden der Berkaufsitellen Ghwafter, Burgifraße 14,
Mutter, Schmidt, Schubert,
m Sanneket.

ten Rathaus in ber Burgftr.1. Die Ausgabe erfolgt gegen Ab-ibe der Stammkarten für den tonat Juni: Hermann Schladitz

Uhrmacher

Zeitgemäße Schmucks Bestecke

Ritterstr. 11

Fernsprecher 472



Beilage zum "Merseburger Korrespondent".

Ar. 139

Freifag, ben 27. 3nni 1919

45. 3abra.

Folgerichtige Haltung der Demokraten.

Der Hornforts" [dift auf die Dentifde kennchatifde Sartei, hoeit ihre Vertreier est abgelehn hoben, ben Priedenbeutrag zu unterstellt und der Vertreier est abgelehn hoben, ben Priedenbeutrag zu unterstützteilt und der Vertreier der Vertreie

eigeming besonders ledhafter Verlau (an, ans Scheidenfamt (Mitter, fonce Es, der fame als Gerlicher Rann, ich die I den ich eine Alle Leiter und der Alle Leiter und der Alle Leiter Rann, ich eine Alle Leiter Leiter Leiter Rann, der Alle Leiter Leiter

Sind chua diese Artelle über die Priedensforberungen heute nicht mehr genau so wahe wie im Walf Johen die wenten Augelähmbigen genau so diese rieben diese rieben diese rieben diese rieben diese production forberungen isgend einem Augelähmbigen genaum Es fit eile Spiegliechterei, wenn gegenerlich Ergame Borothrie gegen die Demotraten wegen der Ableibung der Artebenäpsberungen mid wegen der Ableibung der Freierungen und ber gener ergeben. Die Seufich beworterliche Partei hat mehr der General die Beschen die Besche die Besch die Bes

Gbert an Scheibemann. Reichsprässent Ebert bot aus Anlos des Ansscheidens des Mintlerprässenten Scheidemann solgendes Schreiben an ihn ge-richtet:

Weimar, ben 22. Juni 1919.

Andenische Fanfaren.

Alldenische Janiaren.

Der Aufbenische Ansiaren.

Der Kriche ilt noch nicht gestollen, die Rechtsbarteien.

Der Kriche ilt noch nicht gestollen, die Wegleicheit bat fich des Kriegsgeschreis noch nicht entwöhnt und licho beginnen die Kriegskrieben der Kriegen die Kriegen

prommenterufen merken, um eine machtvolle Broteftlaubgebung ogen den Friedensichtung an derennialten und die Michtlunieu und die Michtlunieu und die Michtlunieu und die Michtlunieu der die eine Geschaften der Geschaften der Geschaften der Geschaften der die Geschaften der Geschaften der die Geschaften der Geschaften der die die der d

Arme Liane.

Originalroman von &. Courths-Mahler.

Originalroman von & Gourths-Nadder.

Schust.
Sie erfart, als er pliblid meben ihr kand.
And weine voch nicht, fließ sie trohig dervor, und suchte verschungen von der versche der versche

"Er hat mich gefüßt, und ich habe ihm allerlei Torheiten nachsagen müßen, Liane. Was soll ich da tun?" "Liane füßte sie herzlich. Und dann reichte sie dem Baron die

untifen, Ilane. Bas foll ich de funt "
Dand der Bereiche der Bereiche

Sersiki verolösiedeten fic die Herren, särtlich die beiben demieter:
Ind eine dalbe Sinnbe fläter verfändete Grof Joachim bie Verelowing feiner jünglien Logicte Steffie mit Baron hand Sandon.
Man brachte im hoch auf das singe Kaar aus.
Auf elder dem gede erteigen Name und Dette des Schioß, um ihre hoch gesteller des Schioß, um ihre hoch gesteller des Schioß, um ihre hoch gesteller des Aufliche des Manier des fie, eng aneinander erfolimigel, un ben Wegen.
Auf elder ausgene des Festignafes fand domun om Kinsten und iah mit großen, umlären Ausgen wen Nagen nach. Und in three Seele von ein Gedet um dos Grids des Ausmang sich under Winsteller des Grin wenig ist die Grin der die Grin verwieden finnen micht altifich ietn. Verfier, dos das Glid mich übergeck, als ibn," bachte sie.

Und blefer Gedante hoch ist über alse Seib hinneg.

Maja Zetterströms Ehe. Groteste von Abolf Sinbemann (Sabersleben).

Bei uns ist bas nicht gut möglich. Man kann bei uns wohl koftenpflichtig jum Tobe verurteilt werbei

en. Wenn man das nicht tut, hält man entweder die Strafe für nicht fo er oder die Fliads für aussichtstos. Herr Aunh flop nicht. Welcher vom den beiben Gründen ihn zum Bleiben bewog, das ift cannt.

unbelannt. Er trat aber die Che auch nicht an. Dbe rauf Ebennifoub rechnete? Dieton Anton Dber auf Ummandlung der Che in eine Geldhtrofe? Ich ben Eine Milbeum der gar Benedugung umwafrigeitsilig war.

Belannsmaßung
Deckessen der Geschaften der Geschaft

aackwurst ohes Fett, Speck, Schmeer Merseburg, den 26. Juni 1919. " J. Der kommissariche Landrat. Dr. Mosse.

Befanntmachung

Defanntimadpung
ilber Weilebrofmarten,
Mom 1. Inik 1919 ob gelten nur noch die Weilebrotmarten neuen Multics. Inik der Verdeneis erkracht nicht
daß der Verdrunder über den 30. Juni 1919 dinaus mit Veilebroimarken verlehen ilt, erlola der Untwatung die ertien Unter
in neue im Kreishaule, Kl. Klitterftraße 19, Jimmer 9, dis ein
jelftiglich 15, anti 1919.
Die Bödereien uim baffen die alten Reissordmarken
vom 1, Juli 1919 ab mier keinen Umfländen mehr beltiefen.
Merschung, den 30. Juni 1919.
Der fommisserfiche Landbrack.
Dr. Moste.

Befannimachung

Befanntmachung

er die Errichtung eines gemeinschaftlichen Fachau. schusses für das Bäderei- und Ronditoreigewerbe.

Möbel-Berfteigerung.

Sanftige Gelegenheit für Tifchler und Brivate.

Die Reitdeftanbe einer Mobelfabtt merben am 1. Juli. vormittags 10 Uby, in Schendth, Salleiche Ett. 31, in Töberen, fleineren ober fleinien Boiten meifbiet, verleigert: 3a. 40 rose und 50 halbiertige, rose Nachtichiante,

3a. 40 toge und 30 galojerige, toge Raugigiante, 3a. 70 fertige Bettfellen, 20 Spiegelrahmen, 20 Kriftall-glashiegel, jum Tell mit Facette, 10 fertige Schräfte, 15 Bafchtommoben und 3a. 50 fertig zugeschnittene Waschumobenteile, einem größeren Boften Möbelbefchläge, Betthaten ufm.

und Geräte-Auftion

spoer:

Joffmer Schuppen m. Bettlerbedachung, 1 Schuppen
mit Falgiegelbedachung, 5 Hobelbooke und alle
Gorten Hobel, meter Saut, 2 Nichten Angle
Grenzben (Hold), Spoer Stept und honlige Immergerich, den Berger und Kiete, Immeritier,
den Berger und Kiete, Immeritier,
den Berger und Kiete, Immeritier,
den Beigelsteine für Fuhltelsphällerung, Kentorputt und Seichentafeln ze, Jome noch wiel anderes
Belächigung von 11 ühr an geläutet.

Albert Franke, Auktionator, Merfeburg,

Obit= Berpachtung.

Die diesjähr. Verpachtung de Obst-Blantagen findet am Mittwoch, d. 2. Inli 1919, nachm. 3 Uhr,

nagm. 3 1191, gier öffentlich meistbietend gegei Barzahlung statt. Rittergut Werber, bei Werseburg. Poin mövliortes

Zimmer

gu verm. u. 1. Juli zu beziehen R. Bergmann, Clobicauerftr.28 Schlafftelle offen Borwerk 30

Röbl. Zimmer mieten gesucht. Offerte ter K B an die Expedition Bl. erbeten.

Suche möbl. 3imm

Möbl. Zimmer 1. 7. 19, mögl. mit vol pflegung gesucht. Angeber B an die Erp. b. Bl. e

Möbl. Zimmer um 1. 7. Nähe Regierun gundt. Abreffen unt. JR 71 a die Erped. d. Bl. erbeten.

Mobl. Zimmer nit Schreibtisch (aber nicht Be ingung) von jungem Rausmann um 1. Juli zu mieten gesucht lng. an Wegel, Karlitr. 27.

Kleine Wohnung

an ichholz, Junges Shepaar lucht möb ertes Jimmer m. Rochgelegen eit. Angeb. unt. "Shepaar i die Exped. d. Bl.

Kleine Wohnung

Al. Laden mit Wohnung der größere erfte Etage i uter Geschäftslage fofort obe

ter Gelgaftsaug vipte som äter gelucht.

1. Spagen, Entemplan 9, 2 Tr.

2. Lind vor zalleichen der, ist eine intente der intente Wohnhaus m. Zorein.

2. Wiegend Wöllserite. St.

3. Wiegend Wöllserite. St.

4. Wiegend Wiegend Wiegend wie der mitterest werden werden werden wie der mitterest werden werden

Gold oh. Borichuß erhal fol. Leut. jed. Stand durch Ernft Buch lifch in Lükkendorf b. Merfebure

1 Sofa. Rommode, Kinderbettstelle und einige Stühle

gu verkaufen Große Ritterftroße 12.

1 kinderbeumattaße,
63×140 groß,
1 knadenangug, 12—13 Jahr
1 Haar gut erhalfene Eitefel
uverk. Al. Ritterftr. 6, part Rleine Kinderbettstelle

und Kindermantel verkaufen Mühlberg ! Kinderwagen, Klappfühlchei ielzeug zu verkaufen Annenstraße 7, 1 Tr.

Ein Sportwagen

Zagdgewehr erkaufen. Ungufehen Grune Linde, Merfeburg

gemauert. Dien mit 2 Kochröhren verkaujen ahnhofftr. 10, Blumengeich.

Gebr. Fahrrad

Zitter 311 verk. Ob.=Altenburg 8,1 Tr Nene Wiener

preism. 3. verk. Berk, v. abends 321hran. Weißenfelfer Str. 35.

rkaufen Breite Strafe 26. Damenfahrrad

Roter Feldweg 8, pt. r. Landauer (Rupee) u. Kutschgeschirr,

Sinterlader,

Frang Bogel, Rabemell,

Mehrere Taufend Daditeine Rittergut Wegwig verl

45 3tr. Seu non den Meuschauer Wief Hellmuth, Göhlisich

Befing-Enten Rücken, a 10 Mk., 8 Tage erkauft Otto Soffmann, 3meimen B. 3ofche

Săfin mit 5 Jungen und einige 8 W. alt. Kaninch. 2 Schaflämmer

1 Mildziege zu verkf Za kaufen gesacht: Baschtisch und eine Beine. Offert. m. Breisar int. AG Nr. 34 an die Exp.

unt. ACNR.34 and tre Gro. 201.

10 junge Hühner ober
Rücken, 5 junge Enten
zu kaufen gefucht. Wo? lagt
die Exped. b. 381.

Our erhaltene elleme Klader
beitfelle mit Martene zu kader
beitfels mit Martene zu kader
beitfels mit Martene zu kader
angabe unter D 59 an die
Exped. d. 381. erbetten.

nod Puppenwagen ird zu kaufen gesucht. Große Sirtiftrafe 21

Babn-Wäsche

u kaufen gefucht. Angebote ur B G an die Egp. d. Bl.

Uditung! Frauenhaar, Roghaar, Kanin chenfelle, Lumpen= und Ult Metalle kauft zu höchten Breife

Fran Irmija, Bohannis erkaus von vorm. affee, Cacao, Schwichokolade, Banille

Spargel trifft heule die lette Gendun ein bei

Emil Bolff.

Fondant, Himbeer- und Eisbonbon

Fran Wartha Hoffmann,

Banden: Uhren Kaschen: Werden schwell u. billig repariert Schwale Strafe 9, 2 Tr. r.

Schleierstoffe,

Mulle

** für Sochsommerfleiber **

empfiehlt

Rud. Krämer. Menseburg. Christianenstr. 7. Telef. 444.

Gr. Poften Tafchentucher vorrätig.

Ciferne Bettstelle Dieler's Restauration. — Freiwillige —

ff. Rizzibräu

(Rulmbach) vom Faß. Mittagstifch im Abonnement. S. Just, Schmale Etr. 14.

Eisenbahntruppen

(Relchswehr).

Z Handwerker werden bavorzugt. Z

Bigarren und Bigaretten gibt fl. u. größere Boston ab. Igaretten, Zebatmischurze, won 4 Big. an, Igaretten, reiner Zebat, won 20 " Igaretten, 100 Stidt von 70 R. an.

Zigarren- und Zigarettenhaus Emil Strahl, Halle a. S.,

veipzigerftr. 19, gegenüber C. F. Ritter, Fernr. 3185 Erlaubnisichein f. d. Sandel m. Labatwaren Nr 2694/19

Radfahrer! Motorradfahrer!

Fort mit aller Erfagbereifung!

Wenn Sie noch einen alten, unbrauch-baren Mantel haben, wird ein Gleitigugreifen übergogen und Sie haben einen

danerhaften nenen Mantel.

Liebermann, fil. Berlin 2, Tel. 3240

Weitere Playvertretungen vergibi:
paul Koeppen, Brehna ///
/// Tel.Amt Roihsch 362. ///

Optikermstr.

Sprechstunden

Prof. Or med. G. Grunde

Facharzi für innere und Nervenkrankheiten, Halle a. S., Bernburgerstr. 25 a. Pern uf 4400.

Ich habe mich hier als Facharzt für Kinder-Krankheiten

niedergelassen. Sprechzeit 11-12 und 4-5 Uhr. Prof. Dr. med. Lehnerdt, Halle a. S.,

Befte Mitarbeiter Bejte Mitarbeiler:
Sichere politifche Führung!
Das alte Vlatt für nationalen Sozialismus!
Probeheft.
25. Jahrgang.
Dierteljahrespreis 5 Mark.

Berlag ber "hilfe", Berlin IIB. 40.

MERSEBURG, Markt 24,

Einstellung von Angehörigen aller Waffengattunger Ungedienter, die das 17. Lebensiahr vollendet haber

"Denifaland" Einkochalafer. mundgeblafenes Glas, bedentent beffer als Majdinenglafer,

1/2 % 1/1 11/3 2 1
eng 1,75 1,95 2,25
meit 2,25 2,50 2,75 3,— 3,25.
Gelecgialer 1/8 1/4 1/2 3/4 1 Hafen, 3. 3ub. v. 1/8-1013 ub. Einkochapparate mit Termo-meter u. 16 Redern 27.50 Mk. Danl Ehlert,

Fernruf 329.



Sachgeschäft. und Berfaudhaus

Immiwaren und fanitare Artitel C. Rlappenbach, Dalle a. 6, Gr. Ulrich. Fernruf 6545.

#Gummiwaren Mutter-Spritzen, Frauen-Tropfen sanitäre Frauenartikel

original



Konservengläser und Apparate sind unerreicht. Paul Eh ert

Mersehurg.



Batiffe.



Sie tritt unerfdrocen ein für Ordnung, Freiheit und Recht. Darum :

Landwirte, Kanflente, Induftrielle, Beamle, Sandwerker, Arbeiter, Rauen aller Stände tretet ein in die

Deutsche Demokratische Partei

die Partei der deutschen Frau.

Beliebter klimatischer Sommere und Winterkauert.
Beliebter klimatischer Sommere und Winterkauert.
Brospekte: Slädbilige Kauverwaltung, burger Korrespontenen (II. Mitteitische & niege



Merseburger Korrespondent

1 Uglich nachnittags mit Ausnahme der Sown- und Feier-Begugspreise: Bierfelißkelich 3,10 Mr.: durch dem Woten Dam 3,30 Mk.: jurch die Hoft 3,30 Mk. ausfal. Beitellgeld: rew Bereten al dem Ende 1,60 Mk. Einzahmuner 10 Pl. Gelchäftsskelle: Kleine Mitterskx. 3.

Ar. 139

Freitag, den 27. Juni 1919.

45. Jahrg.

Der Augenblick, wo alles verloren schien.

Bur Unterzeichnung des Friedens : Verfrages.

Das Beremoniell ber Unterzeichnung.



Nes aber wird ges

Neueste Nachrichten.

Die Abstimmung in der Offmart.

Wann wird unterzeichnet?

Wall Wird unferzeichnet?
Paris, 26. Juni. (prio-zel.) die Belprechungen der Allilerten werden em 30. Juni vorläufig abgrichsellen. Die erste Sigung des neuen Wälkerbundes wird nicht vor dem 1. Eeptem ber flatifinden. Die Bollesdelimmung in Derfolesten und in Welfenen und in Welfenen mit eiger werden mit geober Wahrlegelnike teil damit, dah die Alliferten rechnen mit großer Wahrlegelnike teil damit, dah die Alliferten rechnen mit großer Wahrlegelnike teil damit, dah die Alliferten rechnen mit großer Wahrlegelnike französliche Perioden Erickenweiterag nicht vor Wonstag untergekönet werden wird. Der Nat der Vier hat beschlichen einem Konformangen zu bewilfigen und der deutigs Gesandte der Angelen werden der der beiner Verglerung zu z. iden, die sie die Verglerung der der der Verglerung den der Verglerung der der verden.
Del fie soforen nittelles logt, wann ist ennerförzelben wird. Ver nach de Univort answichend ist, wür'e ein neues Uttimatum and de Univort answichtig des den verden.

Ein neuer Notenwechfel.

Berfailles, 26. Juni. (Priv. Teigr.) Dem Gelandten v. Janiel wird hiente eine Vote libe reicht werben, die lich auf die Weifentung der deutlichen Notet bezieht. Die Vote zich den Arte. is der Abaffenftifflandbeboltpungen weber, der fich mit der Jahrennierung der deutlichen Flotte befaht. Eine gweite Vote, bei hente noch liberreicht wirt, bezieht fir dan die angebilche deutliche Drohung gegen die Polen. Die Entenie macht darauf aufmerfam, daß die duufliche Vergierung in allem Unitang verantwortlich au machen ilt, wenn zu dem felgefeigten Zeuppen noch nicht zusüchzegen werden.

Bebung benischer Kriegsschiffe.

Schwere Ausschreitungen in Frankfurt.

Die beutsche Antwort noch nicht in Paris eingetroffen. 2018 Belliffor Affiliober 1803 mill im Paris einspetusjent, Cenf, 26. Juni. (Bein. Teil). Wie ein Berditer bon der Friedenskonferenz hört, macht fich eine gemisse Beunrubigung demerkdar, da in der Uniterseichnung des Friedenswertenges gewisse Berzägerungen eintreten. Die beutigte Affinwort auf die Gintodung noch der Genente, in der um Absendung einer neuen Abordnung noch Drefalltes gedeten wich, ist die hot heit ein diet eingetrossen. Wenn die Antonio noch andbieben sollte, dann wird der Ant der Bier ein neues energliches Geseich an die deutsche Keglerung richten.

Aufruhr in Landsberg.

Lauboberg (Warthe), 28. Juni. (Brio.-Tel.) In der legten Racht fam es auch zier zu ihweren Unrahen. Nach einer Berfumming auf dem Werft, die fich damyflödlig aus Haben wissigligen zulammerleicht, wurden zur Minderung des Frevoluntamtes aufgeheit. Die Wenge sog darauf zu dem fenfets der Bartis geigenem Proviantamt, schlagen die Tüten ein und plünderten. Bestäge des darauf zu dem fenfets der kilung des Artis-Geges die muße die Berien die ein und plünderten. Bestäge dund Heuerberg waren machtien. Eine Abentiung des Artis-Geges die muße die Baffen fireden. Das Proviantamt ist vollfländig ausgepflündert. Auch wurden sämtlige Vädereien gelstirmt, so das Die Stott heute mittig ohne Verdigt. Alltischige siffe ist nicht zu erhalten. Die Nilnderungen daurm seit – mittags 12 übe – moch an.

Gjenbahnersteil.
Gbrieg, 26. Ind. (peto Telegr.) And einer gestern nach-mittag stattgosundenen Berämmlung der Elsenbahner murde beidoliken, in den Streit eingatreten. Der Betrieb anf den Prenhischen Bahnen des gleichen Gegetrede ruft.

den Jahren gestellt bei den Nam General ausgestellt flese umd der Gelgieten ein Sjen geken. Wan weiß noch nigt, ob die deutjeren den leifigenen den nicht geweißen der Gelgieten den nicht geweißen der Gelgieten den nicht geweißen der Gelgieten den nicht geweißen gestellt der Ges

Matifigierung erit nach Monaten.

Matifigierung erit nach Monaten.

Mati Baris mire gemehet: Elemenceau erfehen geltern in der Kammer
Begänich des Friebenbeertrags erflätter, e. has es mehrere Wenate douere
neren, denor de endgültige Matifigierung erfolgt iet. Aus die Frage, wan
der Mating Eriober. Auf die Frage, wan der Mating erfolgt iet. Auf die Frage, wan
der Mating Eriober. Auf die Frage, wan der Zeuppenenschillerung de
der Mating Eriober. Auf die Frage, wan der Zeuppenenschillerung de
Aufter und Westellerung von der der Mating der der Mating
Mating Gene Bachen in die gelöne besteht und unter Hangen werkenung

Edeuermann in Berfailles verhaftet.

Die erfte Folge ber Unterzeichnung.

Berfailles, 25 Juni. Der Borfigende der Friedenstenferere, Clementeau, hat bente nachsiehende Note an ben Gejandten v. hannel gerichtet:

Paris, 25. Juni 1919.

Paris, 25. Juni 1919.

Hern Borssender!

Indem ich Ihmen den Empfang Ihrer Mittelfung vom 24. Juni
1919 derresend der Ette Empfang Ihrer Mittelfung vom 24. Juni
1919 derresend vohlete bestäulez, bedre ich mich, Ihmen in Erumorung au beingen, daß frast des Artifels 432 der von der deutschaften Kegierung augenbliddie angennommennen Artifensbedingungen Teuschalten jest isten die Berpstichung hat, den Inhalt dieses Abstemmens au eröffinen und die Urtunde, um die es sich denkonfangen gu eröffinen und die Urtunde, um die es sich handelt, muß giergetig mit dem Berrrage untergeköntet werben.

Gerfing mit den Berrrage untergeköntet werben.

Genehmigen Eie, Jere Borigenber, den Ausbertu meiner vorsätlich in den Artifels der Heigenber die Genehmigen Eie, Jere Borigenber, bei auf der untergekönten.

Alle Ausgan betress der Heigeng, die night durch vorligenben Bertrag geregal werben, werben der Gegenstand parkere Abmachungen bitten, die Deutschland fich bereits jete verpflichet, anguerfennen.

Die Uederschiptung der beseichen Gebiete

Die Neberführung ber besehten Gebiete in Zivilverwaltung.

Hardingermatung.
Hardingermatung.
Hardingermatung bei Kriefern in de beiegte Gebie. Sie werben von besein Zeitunuft ab ben mitlanischen Behörden über gerone sein. Die Beiebraufnahme ber diplomatischen Beziehunge

